



# WERTEDEBATTE BAUKULTUR

**Georg Kohler**, Philosoph und **Stanislaus von Moos**, Kunsthistoriker  
im Gespräch mit **Oliver Martin**, Verantwortlicher für die Deklaration von Davos  
zum Europäischen Kulturerbejahr 2018

**ein Gespräch im Kornhausforum Bern  
Mittwoch, 12. Dezember 2018, 19 Uhr**

Das Europäische Kulturerbejahr 2018 begann in der Schweiz mit einem Paukenschlag: Ende Januar unterzeichnete Bundespräsident Alain Berset zusammen mit den europäischen Kulturministerinnen und Kulturministern die Deklaration von Davos. Darin verpflichten sich die Länder, eine hohe Baukultur politisch und strategisch zu verankern.

Was bedeutet diese Deklaration für die Schweiz? Wie soll diese hohe Baukultur aussehen? Was ist das überhaupt, diese Baukultur – und wer sagt, was hohe Kultur ist und was nicht?

Oliver Martin, Leiter der Sektion Heimatschutz und Denkmalpflege im Bundesamt für Kultur, stellt die Deklaration von Davos und die Ideen dahinter vor.

Danach diskutieren Georg Kohler und Stanislaus von Moos mit ihm über das Positionspapier und über die darin enthaltenen Vorstellungen einer hohen Baukultur.

- Begrüssung Patrick Thurston, BSA Bern Solothurn Freiburg Oberwallis
- Einführung Oliver Martin, Bundesamt für Kultur
- Podium mit Georg Kohler, Oliver Martin, Stanislaus von Moos  
Moderation Caspar Schärer, Generalsekretär BSA
- weitere Teilnehmende für abschliessende Diskussion mit Beiträgen aus der Praxis von:  
Andreas Sonderegger, pool Architekten, Zürich  
Gordian Blumenthal, Capaul & Blumenthal Architects, Ilanz  
Christoph Schläppi, Architekturhistoriker, Bern.

**sia**  
schweizerischer ingenieur- und architektenverein  
sektion **bern**

**BSA** Bund Schweizer Architekten  
**FAS** Fédération des Architectes Suisses  
Federazione Architetti Svizzeri

Fotograf: Martin Linsi, Einsiedeln

WERTEDEBATTE  
BAUKULTUR

